

Einführung in die systemische Organisationsforschung



Harald Tuckermann
→ **Einführung in die
systemische Organisationsforschung**
124 Seiten, Kt, 2013
€ (D) 13,95/€ (A) 14,40
ISBN 978-3-89670-871-7

Carl-Auer Verlag
www.carl-auer.de

Über das Buch



Diese kompakte Einführung richtet sich in erster Linie an qualitativ Forschende, die Organisations- oder Managementfragestellungen empirisch angehen. Im Zentrum steht die Interaktion zwischen Forschenden und Beforschten. In ihrer dynamischen Beziehung entstehen die Daten und Interpretationen. Dieses Interaktionssystem ist aufseiten der Forschenden an die Wissenschaft und aufseiten der Praxispartner an die Organisation gekoppelt. Zusammen ergibt sich daraus ein Forschungssystem, das aufgrund der unterschiedlichen Bezugspunkte leicht zu Überraschungen, Missverständnissen und Paradoxien führen kann.

Harald Tuckermann illustriert dieses abstrakte System anhand der eigenen Forschung und konkretisiert es in vier Dimensionen von Forschungspraxis: der Gestaltung der Feldbeziehung, der Erhebung und Auswertung von Daten, der beforschten Organisation und der Anschlussfähigkeit an die Wissenschaft. Das Buch trägt damit zu einem reflexiven Umgang mit empirischer Organisationsforschung bei und bietet einen hilfreichen Ansatz für die Entwicklung einer systemischen Methodologie zur Organisationsforschung an.

Bestellungen über www.carl-auer.de
liefern wir deutschlandweit portofrei.

**Ich bestelle bei
meiner Buchhandlung:**

Ex. **Einführung in die systemische
Organisationsforschung** ISBN 978-3-89670-871-7
€ (D) 13,95/€ (A) 14,40

Ex. ISBN _____
Preise zzgl. Versandkosten

Name _____

Straße _____

Ort _____
Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Ja, ich hätte gerne mehr Informationen, bitte nehmen Sie meine
Adresse für den Newsletter in Ihren E-Mailverteiler auf.

E-Mail _____

Unterschrift/Datum _____

Falls nicht möglich, bei:
Carl-Auer Verlag • Vangerowstr. 14 • 69115 Heidelberg • Fax: +49-(0) 62 21-64 38 22
www.carl-auer.de

Der Autor



Harald Tuckermann, Dr. oec. HSG, studierte Ökonomie an der Universität Witten/Herdecke. Er leitet das Forschungsprogramm HealthCare Excellence (www.healthcaremanagement.ch) und ist Vizedirektor des Instituts für Systemisches Management und Public Governance (IMP-HSG) der Universität St. Gallen.

Weitere Titel zum Thema:



128 Seiten, 23 Abb., Kt, 3., überarb. u. erw. Aufl. 2011
€ (D) 13,95/€ (A) 14,40
ISBN 978-3-89670-824-3



128 Seiten, 12 Abb., Kt, 4., unveränd. Aufl. 2013
€ (D) 13,95/€ (A) 14,40
ISBN 978-3-89670-602-7



125 Seiten, 6 Abb., Kt, 2009
€ (D) 13,95/€ (A) 14,40
ISBN 978-3-89670-678-2



296 Seiten, 19 Abb., Gb, 2009
€ (D) 36,-/€ (A) 37,10
ISBN 978-3-89670-680-5

Inhalt

1 Einführung

- 1.1 Forschung in der Krise
- 1.2 Zielgruppe, Anspruch und Überblick

2 Wozu Forschung? – (Re-)Konstruktion von Organisation

- 2.1 Forschung mit Blick auf die „Praxis“ von Organisationen
- 2.2 Organisationsforschung mit Blick auf die Wissenschaft
- 2.3 Wissenschaft, Forschung und Praxis aus systemtheoretischer Sicht

3 Methodologie: Beobachtung zweiter Ordnung

- 3.1 Die Unterscheidung von Metatheorie und Gegenstandstheorie
- 3.2 Die Erarbeitung einer Forschungsfrage
- 3.3 Die Klärung des beobachtungsleitenden Bezugsrahmens
- 3.4 Das Forschungsdesign

4 Forschung als kommunikatives System: Die reflexive systemische Forschungsheuristik (RSF-Heuristik)

- 4.1 Element „Beobachtung“
- 4.2 Die Sozialdimension: Forschende und Praxispartner als relevante Umwelt des Forschungssystems
 - 4.2.1 Empirisch Forschende orientiert an der Wissenschaft
 - 4.2.2 Entscheidende Praxispartner orientiert an einer gelingenden Organisation
 - 4.2.3 Forschende und Praxispartner im Forschungssystem
- 4.3 Die Sachdimension: Fahndung nach Latenz im Forschungssystem
- 4.4 Die Zeitdimension: Forschung als Episode
 - 4.4.1 Der Anfang
 - 4.4.2 Der Verlauf
 - 4.4.3 Das Ende
- 4.5 Forschung als System: Eine Heuristik für den Erkenntnisprozess

5 Forschungspraxis: Vier Dimensionen und eine Geschichte

- 5.1 Analytische Konkretisierung der Heuristik in vier Dimensionen
- 5.2 Die Forschungsgeschichte: Veränderung in einem Pflegebereich

6 Dimension „Feldbeziehung“: Forschende und Praxispartner

- 6.1 Das Zugangsdilemma beim Aufbau der Feldbeziehung
- 6.2 Die (willkürliche) Entscheidung zum Ende der Feldbeziehung
- 6.3 Zwischen Anfang und Ende: Dynamik in der Interaktion
 - 6.3.1 Wechselseitige Erwartungsbildung und -enttäuschung
 - 6.3.2 Das intervenierende Potenzial von Beobachtung
 - 6.3.3 Die Komplexität des Praxispartners

- 6.3.4 Wechselseitige Exponierung beim Feedback
- 6.4 Zusammenfassung: Positionierung und Schutz
 - 6.4.1 Positionierung der Person „Forschender“
 - 6.4.2 Wechselseitiger Schutz bei potenziellen Irritationen

7 Dimension Forschung: Daten generieren, deuten und robust machen

- 7.1 Daten: Beschreibungen unterschiedlicher Autoren
- 7.2 Daten generieren: Dokumente, Interviews und Beobachtungen
- 7.3 Daten auswerten: Zwei Vorgehensweisen für einen Dreischritt
- 7.4 Deutungen robust machen: Umgang mit dem Induktionsproblem

8 Dimension „Organisation“

9 Dimension „Wissenschaft“: Anschlussfähige Publikation

- 9.1 Systemtheorie im englischsprachigen Raum
- 9.2 Varianten theoretischer Beiträge
- 9.3 Stellenwert des empirischen Materials und der theoretischen Zugänge
- 9.4 Das Spiel mit dem Unterschied, der einen Unterschied macht

10 Systemische Organisationsforschung: Offene Fragen, Entscheidungsbedarf und Orte

- 10.1 Offene Fragen und Entwicklungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der Methodologie systemischer Organisationsforschung
 - 10.1.1 Methodologische Überlegungen zum Verhältnis von Praxis und Wissenschaft
 - 10.1.2 Anschlussfähigkeit systemischer Methoden in der Organisationswissenschaft
 - 10.1.3 Entwicklung von Gütekriterien einer systemischen Forschung
- 10.2 Entscheidungsbedarf für den Forschenden
- 10.3 Literatur und andere Orte systemischer Organisationsforschung

11 Na dann: Viel Spaß! Literatur Über den Autor